

Alexandra Meissnitzer



Mit ihrem **Sieg im Gesamtweltcup** und dem Gewinn von zwei **WM-Goldmedaillen** im selben Jahr hat sie 1999 den großen Durchbruch geschafft. Die Medien sprachen angesichts ihrer Dominanz in dieser Saison vom möglichen Beginn einer neuen Ära im Damen-Weltcup. Leider wurde sie zu Beginn der nächsten Saison jäh durch einen Trainingssturz in Lake Louise gestoppt. Damit begann ein langer Leidensweg. Kurz gesagt: Es folgten fünf Jahre Operationen. Obwohl sie nach der Verletzung nicht mehr jene Konstanz aufweisen konnte, hat sie nach dieser harten Zeit jeden einzelnen Erfolg besonders schätzen gelernt. Im Olympiawinter 2001/02 erreichte sie wieder Spitzenplätze. In Salt Lake City verpasste sie mit zwei vierten Plätzen die Olympiamedaillen noch knapp, dafür krönte sie 2003 ihr Comeback in St. Moritz als Vizeweltmeisterin. Fortan zählte sie wieder zur absoluten Elite, feierte weitere Weltcup Siege und durfte sich acht Jahre nach Nagano über eine weitere **olympische Medaille** 2006 in Turin freuen. 2008 beendete sie ihre Karriere als Spitzensportlerin mit einem 3. Platz im letzten Saisonrennen, dem Super-G in Bormio.

Motivation

In kaum einem Bereich erlebt man Höhen und Tiefen so intensiv, wie im Leistungssport. Gerade an der Weltspitze ist Erfolg in großem Maß von Motivation abhängig, von einer positiven Stimmung im »Team«. Ihre Erfahrung, im entscheidenden Moment Spitzenleistungen abrufen und sich nach Misserfolgen wieder neu motivieren zu können, gibt sie heute in **Vorträgen**, in **Impulsreferaten** oder auch in entspannter Atmosphäre z. B. bei **Skitag**en weiter.





Alexandra Meissnitzer



Vorträge

Jeder Wettbewerb unterliegt individuellen Herausforderungen. Keine Strecke im Skisport gleicht der anderen. Erfolgreich ist, wem es gelingt, Ziele zu erreichen. Das gilt im Skirennsport wie in der Wirtschaft gleichermaßen – es geht darum zu gewinnen. Auch in ihrer Masterthesis hat sie sich mit den **Parallelen zwischen Leistungssport und Privatwirtschaft** beschäftigt.

Themen wie **Team, Motivation, Leistungsdruck, Veränderung, Sieg und Niederlage** finden sich in allen Bereichen des Lebens wieder. Ihre Vorträge sind – je nach Aufgabenstellung – natürlich individuell auf das Unternehmen abgestimmt.

Vortragsthemen

- Verbindungen, Vergleiche und Parallelen zwischen Leistungssport und Privatwirtschaft
- Team
- Motivation
- Leistungsdruck
- Messbarkeit
- Umgang mit Niederlagen
- Risiko
- Veränderung/Change Management
- Selbstmanagement

Honorare auf Anfrage

